

Wilhelm Meyer-Jlschen, Verlag, Stuttgart

Z

Das Prachtwerk über Mozart

Stuttgarter Bühnenkunst

Inszenierungen der Kgl. württ. Hofoper von Werken Mozarts und von Schillings' „Mona Lisa“ von Emil Gerhäuser. Mit den künstlerischen Entwürfen der Bühnenausstattung von

Bernhard Pankof

und einer Einleitung von Hans Hildebrandt.

Herausgegeben und verlegt von

Wilh. Meyer-Jlschen, Stuttgart

Preis 200 Mark

Ein kostbares Weihnachtsgeschenk

Glänzende textliche und musikalische Erläuterungen zu den Opern Don Juan, Figaros Hochzeit, Così fan tutte, Entführung aus dem Serail, Zauberflöte und der Mona Lisa Max Schillings'. Die Abbildungen zeigen fast sämtliche Figurinen- und Szenen-Entwürfe Bernhard Pankofs in vollkommenster farbiger Wiedergabe, in Kupferdruck und Originalzeichnungen im Text. Der gesamte Buchschmuck, einschließlich Einband und Vorsatzpapier, ist von der Hand Bernhard Pankofs.

Es sind 300 numerierte Exemplare hergestellt.
Ein Nachdruck findet nicht statt.

Wilhelm Meyer-Jlschen, Verlag, Stuttgart

Der Verlag

darf stolz darauf sein, dem Vaterland in dieser schweren Zeit ein solches

Dokument deutscher Kunst

geschenkt zu haben. (Frankfurter Zeitung.)

Es ist wohl das kostbarste und schönste Buch, das seit langem in Württemberg herauskam. (Württembergische Zeitung.)

Alles in allem ist mit der „Stuttgarter Bühnenkunst“ ein literarisch-künstlerisches Werk geschaffen, das als ein „Unikum“ bezeichnet werden muß und auf das wir alle mit den Stuttgartern stolz sein können. (Hannoverscher Kurier.)

Möchten möglichst viele Exemplare der kleinen Auflage für Bibliotheken gesichert werden, bevor sie für die Öffentlichkeit in die Hände der Liebhaber verloren gehen.

(Wilh. Schäfer in den „Rheinlanden“.)

Das Werk kann nur
fest geliefert werden.